



UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen
im Wintersemester
1954/55

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	1
Kulturhistorische Vorlesungen	6
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät	7
Christkatholisch-theologische Fakultät	9
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	10
Medizinische Fakultät	17
Zahnärztliches Institut	25
Veterinär-medizinische Fakultät	27
Philosophisch-historische Fakultät	30
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	40
Lehramtsschule	50
Hochschulsport	57
Akademische Preisaufgaben	58

Das *Rektorat*, die *Universitätskanzlei*, die *Verwaltung* und die *Quästur* sowie die *Dekanate* der Theologischen, der Juristischen und der Philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.

Die Universitätskanzlei ist während des Semesters geöffnet von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen Samstagnachmittag.

Mitteilungen für die Studierenden

Beginn der Immatrikulation: 15. Oktober 1954

**Dauer der Vorlesungen: 19. Oktober bis 18. Dezember 1954
und 10. Januar bis 5. März 1955**

Dauer der Immatrikulationen

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 15. Oktober bis 13. November 1954 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung auf der Kanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Exmatrikulation

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 9 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

Kollegiengeld

Das *Kollegiengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegiengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für das Hochschulsanatorium, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studierenden haben nur die Beiträge für das Sanatorium, die Krankenkasse und die Hochschulbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten. – Die Ansätze der Kollegiengeldhonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in einzelnen Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten* der Kasse werden jeweilen am schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Studierende pro Semester einen Beitrag von Fr. 6.—. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen). Erwerbstätige Studierende, welche von ihrem Erwerbseinkommen im Jahr einen AHV-Beitrag von mindestens Fr. 12.— entrichten, können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV-Semesterbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückfordern. Für das Rückerstattungsgesuch sind besondere Formulare von der Universitätskanzlei zu beziehen. *Die AHV-Beiträge werden für das ganze Jahr (Fr. 12.—) im Wintersemester erhoben.*

Darlehens- und Stipendienkasse

Die Darlehens- und Stipendienkasse kann Studierenden der Universität Bern Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweilen bis zum 15. Mai und 15. November der Hochschulverwaltung einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

Studentenversicherung

Die immatrikulierten Studierenden, ausser den Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle:* Hochschulverwaltung (Tel. 2 64 42).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

Testaterteilung

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Einschreibung und der Bezahlung des Kollegengeldes gestattet.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Professor Dr. H. v. Greycerz, Lindenburg, Bolligen, zu

richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Maturitätsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, oder in der Universitätskanzlei bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Veterinäre und Pharmazeuten.

Die Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Universität Bern

findet jeweilen in den ersten Tagen des Semesters statt. Die Anmeldungen sind spätestens 14 Tage vor Beginn des Semesters an den Präsidenten der Kommission für die Zulassungsprüfungen zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Die Vorschriften sind im Reglement für die Zulassungsprüfungen enthalten, das auf der Kanzlei der Universität bezogen werden kann.

Die Zulassungsprüfung berechtigt (sofern nicht Ausnahmen bestehen) zur *Immatrikulation und zum Studium, nicht aber allgemein zur Ablegung von Prüfungen*. In den einzelnen Fakultäten gelten folgende Vorschriften:

1. **Die Evangelisch-theologische Fakultät** kennt keine Zulassungsprüfung (vide Reglement).
 2. **Die Christkatholisch-theologische Fakultät** kennt keine Zulassungsprüfung (vide Reglement).
 3. **Juristische Fakultät:**
 - a) **Rechtswissenschaftliche Abteilung:** Kennt keine Zulassungsprüfung. Die Vorbedingungen für Studium und Doktor-, oder Lizentiatenprüfung sind durch ein Reglement vorgeschrieben, das auf der Universitätskanzlei zu beziehen ist;
 - b) **Wirtschaftswissenschaftliche Abteilung:** Die Zulassungsprüfung wird als Bedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.
 4. **Die Medizinische Fakultät** kennt keine Zulassungsprüfung (vide Reglement).
 5. **Die Veterinär-medizinische Fakultät** kennt keine Zulassungsprüfung (vide Reglement).
 6. **Philosophisch-historische Fakultät:** Die Zulassung berechtigt nicht zur Doktorprüfung.
 7. **Die Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät** kennt keine Zulassungsprüfung (vide Reglement).
- Für die übrigen Prüfungen vergleiche die Reglemente.

Zimmernachweis

für Studierende durch die Universitätskanzlei und das Städtische Wohnungsamt (Gurtengasse 3).

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente auf der Universitätskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

Schweizerische Dissertationszentrale

Die Studenten haben die Möglichkeit, nach Vereinbarung mit dem Dissertationsleiter, ihr Thema der Dissertationszentrale bekanntzugeben.

Die Zentrale gibt darüber Auskunft, ob nach den ihr zugegangenen Meldungen ein ähnliches Thema bereits in Arbeit genommen sei (Vermeidung von Kollisionen).

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek).** Geöffnet werktags 9–12, 14–18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek.** Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet werktags 9–12, 14–18 Uhr (Mittwoch abend 19–21 Uhr). Ausleihe der Bücher 10–12, 14–16 Uhr (Juli–August Samstag nachmittag geschlossen).
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Bern, Hallwylstrasse 15.** Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58.** Einzelausleihe von Berufs- und Fachliteratur für jedermann. *Vormittags:* Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags:* Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Kantonale Gewerbibliothek (Gewerbemuseum), Bern, Kornhaus 1. Stock, Zeughausgasse 2.** Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet:

Montag bis Donnerstag	9–12 Uhr und 14–20 Uhr
Freitag	9–12 „ „ 14–17 „
Samstag	9–12 „ „ 14–16 „
Sonntag	10–12 „

Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Das **Bernische Historische Museum**, Helvetiaplatz 5, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum**, Bernastrasse 15, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Schweiz. Alpine Museum**, Helvetiaplatz 4, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Konservatorium für Musik in Bern, Kramgasse 36, Tel. 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Voranmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–11 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr (Mittwoch bis 18 Uhr).

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.–* zur Benützung offen.

Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich 6, Sonneggstr. 26, Tel. 26 17 47. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

I. Kulturhistorische Vorlesungen

für Hörer aller Fakultäten und für ein weiteres Publikum
je am Mittwoch 18.15–19.15

Die Naturwissenschaft im 20. Jahrhundert

Introduction. Au seuil du 20^e siècle

Prof. Schopfer

I. Der Mensch und die Natur:

a) *Von der Naturlandschaft zur Kulturlandschaft*

Pd. Grosjean

b) *Geologie der Kontinente und der Ozeane*

Prof. Cadisch

c) *Herkunft und Stellung des Menschen*

Prof. Baltzer

II. Die Wandlungen unserer Anschauungen über das Leben und die Materie:

d) *Die Organismen in Entwicklung und Vererbung*

Prof. Lehmann

e) *Das Lebewesen als Individualität*

Prof. Schopfer

f) *Die chemische Deutung der Lebensvorgänge*

Prof. Signer

g) *Werden und Vergehen in der Kristallwelt*

Prof. Huttenlocher

h) *Die Umwandlungen der Materie*

Prof. Feitknecht

i) *Die „letzten“ Bausteine der Materie und ihre Genetik*

Prof. Houtermans

III. Die Wandlungen in den Grundlagen der exakten Wissenschaften:

k) *Die Problematik des Atomaren*

Prof. Houtermans

l) *Der Mensch an den Grenzen von Raum und Zeit*

Prof. Schürer

m) *Der Raum: Idee und Wirklichkeit*

Prof. Scherrer

n) *Mathematische Methoden und Probleme*

Prof. Hadwiger

o) *Wissenschaft und Philosophie*

Prof. Mercier

p) *L'esprit du 20^e siècle scientifique*

Prof. Schopfer

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

Evangelisch-theologische Fakultät

2. *Religionsgeschichte III: Perser, Islam, Antike.* Montag 11–12, Donnerstag 15–16 Prof. Stamm
3. *Geschichte des Volkes Israel.* Mittwoch 10–12, Freitag 10–11 Derselbe
4. *Erklärung des Propheten Jeremia.* Montag 9–10, Mittwoch 9–10, Freitag 11–12 Derselbe
5. *Hebräischkurs für Anfänger I.* 5stündig Lektorin Scheuner
6. *Einführung in die neutestamentliche Wissenschaft.* 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Michaelis
7. *Erklärung des 1. Korintherbriefes.* Dienstag 8–9, Donnerstag 10–12 Derselbe
8. *Erklärung der paulinischen Gefangenschaftsbriefe.* Montag 10–12, Dienstag 9–10 Derselbe
9. *Einleitung in das Neue Testament II.* Dienstag 17–19 Pd. Bietenhard
10. *Grundzüge der lukanischen Theologie II.* Dienstag 15–16 Pd. Morgenthaler
11. *Geschichte des Christentums im Zeitalter der Reformation und Gegenreformation.* Montag, Mittwoch, Freitag 8–9, Donnerstag 8–10 Prof. Guggisberg
12. *Kolloquium zur allgemeinen Kirchengeschichte.* Mittwoch 9–10 Derselbe
13. *Kirchen- und Sektenkunde.* Dienstag 14–15, Mittwoch 10–11, Freitag 9–10 Derselbe
14. *Die Grundströmungen der schweizerischen Reformation.* Dienstag 10–12 Pd. Strasser
15. *Dogmengeschichte I.* Montag, Dienstag, Freitag 8–9 Prof. Werner

- | | |
|--|--------------------|
| 16. <i>Geschichte der Philosophie II.</i> Montag 9–11, Dienstag, Freitag 9–10 | Prof. Werner |
| 17. <i>Offenbarung und Vernunft.</i> Montag 15–16 | Pd. Buri |
| 18. * <i>Die christliche Hoffnung (Diskussion der Verhandlungen von Evanston).</i> Montag 16–17 | Derselbe |
| 19. * <i>Einführung in die Psychologie des Bewusstseins und des Unbewussten.</i> Montag 15–16 | Prof. Schär |
| 20. * <i>Schweizerischer Volksglaube und -aberglaube.</i> Montag 14–15 | Derselbe |
| 21. * <i>Östliche Seelenführung (Yoga, Zen u. a.).</i> Freitag 18–19 | Derselbe |
| 22. * <i>Begriff und Wesen des Glaubens.</i> Mittwoch 11–12 | Pd. Neuenschwander |
| 23. <i>Ethik: Wahrheit und Wahrhaftigkeit, Glaube und Erkennen.</i> Dienstag, Donnerstag 10–12 | Prof. de Quervain |
| 24. <i>Das Ethos des Theologiestudiums (Einführung in das Studium der Theologie).</i> Dienstag 16–17 | Derselbe |
| 25. * <i>Jésus, le Christ, le Rédempteur.</i> Mercredi 17–18 | Le même |
| 26. <i>Pastoraltheorie.</i> Donnerstag 8–10 | Prof. Kasser |
| 27. <i>Liturgik.</i> Mittwoch 8–9, Freitag 10–11 | Prof. Dürr |
| 28. <i>Die protestantische Mission heute, ihre Lage und ihre Aufgaben.</i> Freitag 11–12 | Derselbe |
| 29. <i>Das Orgelchoralschaffen Johann Sebastian Bachs.</i> Donnerstag 14–15 | Lektor Senn |
| 30. <i>Praktikum kirchlichen Orgelspiels für evangelisch-reformierte Theologiestudenten mit Klaviervorbildung.</i> Freitag 14–16 | Derselbe |

Seminar

31. *Alttestamentliches Proseminar: Elia und Elisa.* Donnerstag 16–18 Prof. Stamm
32. *Neutestamentliches Seminar: Johanneische Probleme.* Donnerstag 16–18 Prof. Michaelis
33. *Systematisches Seminar: Das Kirchenproblem.* Freitag 16–18 Prof. Werner
34. * *Soziologisches Seminar: Die Familie früher und heute.* Donnerstag 18–19.30 Prof. de Quervain
35. *Homiletisches Seminar.* Montag 17–19 Prof. Dürr
36. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15–16.30 Prof. Kasser

Anmerkung:

Ausgewählte Kapitel der Sozialhygiene, siehe Nr. 169.

Christkatholisch-theologische Fakultät

37. *Erklärung von Jesaja I.* Donnerstag 8–10, Freitag 9–10 Prof. Rütthy
38. *Spezielle Einleitung in das Neue Testament.* Freitag 15–17 Prof. Gaugler
39. *Erklärung des Römerbriefes.* Dienstag 16–17, Mittwoch 15–17 Derselbe
40. * *Erklärung des Kolosserbriefes.* Dienstag 17–18 Derselbe
41. *Kirchengeschichte: Das Mittelalter (II. Teil).* Montag 15–17, Freitag 17–19 Prof. Gilg
42. *Lessing und die Theologie.* Samstag 10–12 Derselbe
43. *Dogmatik: Die Lehre von der Schöpfung.* Donnerstag 14–16 Prof. Küry

- | | |
|--|---------------|
| 44. <i>Geschichte des Altkatholizismus.</i> Donnerstag 16–17 | Prof. Küry |
| 45. <i>Katechetik.</i> Donnerstag 17–19, alle 14 Tage | Prof. Gaugler |
| 46. <i>Geschichte und Erklärung der Messliturgie.</i> Samstag 8–10 | Prof. Rüthy |

Seminar

- | | |
|--|---------------|
| 47. <i>Alttestamentliches Seminar: Die Gesetze im Pentateuch.</i>
Freitag 8–9 | Prof. Rüthy |
| 48. <i>Neutestamentliches Seminar: Die Gleichnisse Jesu.</i>
Donnerstag 17–19, alle 14 Tage | Prof. Gaugler |
| 49. <i>Seminar: Aus dem Schrifttum der Apostolischen Väter.</i>
Mittwoch 17–19 | Prof. Gilg |
| 50. <i>Liturgisches Seminar: Texte aus dem Proprium de tempore.</i> Dienstag 10–12 | Prof. Rüthy |

Juristische Fakultät

- | | |
|---|---------------|
| 51. <i>Römisches Privatrecht I, 1: Allgemeiner Teil.</i> Dienstag bis Donnerstag 10–11 | Prof. A. Beck |
| 52. <i>Römisches Privatrecht I, 2: Personen-, Familien- und Erbrecht.</i> Dienstag bis Freitag 11–12 | Derselbe |
| 53. <i>Romanistisches Seminar: Übungen in der Digestenexegese für Fortgeschrittene.</i> Mittwoch 14–16 | Derselbe |
| 54. <i>Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.</i> Montag bis Donnerstag 9–10 | Prof. Liver |
| 55. <i>Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Sachenrecht I.</i> Montag bis Donnerstag 10–11 | Derselbe |
| 56. <i>Germanistisches Seminar: Lektüre von Quellen zur Verfassungs- und Privatrechtsgeschichte.</i> Montag 17–19 | Derselbe |
| 57. <i>Bernische Rechtsgeschichte.</i> Donnerstag 16–18 | Pd. Gmür |

58. *Bernisches Zivilrecht (EG zum ZGB)*. Montag 16–18 Pd. **Gmür**
59. *Handelsrecht I*. Montag, Dienstag 11–12, Freitag 8–10
Prof. v. **Steiger**
60. *Schuldbetreibungs- und Konkursrecht*. Montag, Donnerstag 8–10 Derselbe
61. *Handelsrechtliche Übungen*. Dienstag 14.30–16 Derselbe
62. *Schweizerisches Obligationenrecht I: Allgemeiner Teil (ohne ausservertragliches Schadenersatzrecht)*. Montag bis Donnerstag 8–9 Prof. **Merz**
63. *Privatrechtliches Seminar für Fortgeschrittene (beschränkte Teilnehmerzahl, nur auf persönliche Anmeldung)*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
64. *Übungen im Privatrecht*. Freitag 16–18 Derselbe
65. *Vente, bail, cautionnement*. Jeudi 16–18 Prof. **Mouttet**
66. *Répétitions sur le Code des obligations*. Mardi 17–18 Le même
67. *La procédure pénale bernoise (suite et fin)*. Mercredi 14–15 Prof. **Comment**
68. *Exercices pratiques en procédure pénale bernoise*. Mercredi 15–17 Le même
69. *Übungen im schweizerischen Privatrecht*. Mittwoch 14–16 Prof. **E. Beck**
70. *Übungen im bernischen Notariatsrecht*. 1stündig Prof. **Flückiger**
71. *Allgemeine und bernische Verwaltungsrechtspflege*. Donnerstag 17–19 Derselbe
72. *Privatversicherungsrecht I: Der Versicherungsvertrag (allgemeiner Teil)*. Montag 14–16 Prof. **W. König**
73. *Strafrecht, allgemeiner Teil*. Montag bis Mittwoch 10–11, Donnerstag 10–12 Prof. **Waiblinger**

74. *Bernisches Strafprozessrecht*. Samstag 9–11 Prof. **Waiblinger**
75. *Strafrechtspraktikum*. Dienstag 16–18 Derselbe
76. *Strafprozesspraktikum*. Montag 15.30–17 Derselbe
77. *Bundesstrafprozessrecht*. Montag, Donnerstag, Freitag
14–15 Prof. **Lüthi**
78. *Repetitorium des Strafrechts, allgemeiner und besonderer
Teil, für Staatsexamenskandidaten und Doktoranden*.
Donnerstag 17–19 Pd. **Schultz**
79. * *Die Bilderfälschung. Kunstgeschichtlich, strafrechtlich
und kriminologisch betrachtet*. Übungen, gemeinsam mit
Prof. Huggler. Freitag 14–16 Derselbe
80. *Praktische Kriminalistik*. Freitag 10–12 Lektor **Krebs**
81. * *Arbeitsrecht (Grundlagen und Dienstvertrag)*. Freitag
10–12 Prof. **Schweingruber**
82. *Einzelstreitigkeiten und Kollektivkonflikte (Praktikum
des Arbeitsrechts)*. Freitag 14.30–16 Derselbe
83. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie)*.
Montag bis Donnerstag 8–9 Prof. **Huber**
84. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht*. Dienstag 15–17,
Freitag 8–10, Samstag 8–9 Derselbe
85. *Staatsrechtliches Seminar (Besprechung ausgewählter
Fragen aus dem allgemeinen Staatsrecht)*. Samstag 9–11.
alle 14 Tage Derselbe
86. *Übungen im Bundesverwaltungsrecht*. Samstag 9–11.
alle 14 Tage Derselbe
87. *Kirchenrecht*. Dienstag 11–12, Freitag 10–12 Prof. v. **Waldkirch**
88. *Urheberrecht*. Mittwoch 11–12 Derselbe
89. *Staatsrecht der schweizerischen Kantone*. Montag 14–16 Prof. **Marti**

90. *Übungen zum Bundesstaatsrecht (für Anfänger)*. Freitag 14–16 Prof. **Marti**
91. *Staats- und Verwaltungsrecht des Kantons Bern*. Montag, Mittwoch 16–18 Prof. **Roos**
92. *Das Verwaltungsrecht der öffentlichen und der privaten Sachen, mit Einschluss des Enteignungsrechtes*. 1stündig Pd. **Gygi**
93. *Einführung in das schweizerische Finanzrecht*. Dienstag 17–18 Pd. **Probst**
94. *Schweizerisches Wirtschaftsrecht (einschliesslich Clearingrecht)*. Dienstag, Donnerstag 11–12 Derselbe
95. *Kriegsrecht, Allgemeines und Wirtschaftskrieg*. Dienstag 17–19 Pd. **Bindschedler**
96. *Schweizerisches Bundessteuerrecht*. Dienstag 16–18, Freitag 18–19.30 Prof. **Irene Blumenstein**
97. *Praktikum des bernischen Steuerrechts*. Mittwoch 16–18 Dieselbe
98. *Besprechung ausgewählter Fragen zur Vorlesung über Bundessteuerrecht*. Montag 8–10, alle 14 Tage Dieselbe
99. *Allgemeinrechtliche Grundbegriffe in ihrer Bedeutung für das Steuerrecht*. Freitag 8–10 Dieselbe
100. *Codice delle Obbligazioni: parte speciale*. Venerdì 10–12 Prof. **Bolla**
101. *Questioni processuali (civili e penali)*. Venerdì 14–16 Lo stesso
102. *Zivilprozessrecht, I. Teil*. Freitag 10–12 Prof. **Matti**
103. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Mittwoch 14–16 Derselbe
104. *Das Recht der verbundenen Unternehmungen (Kartell, Konzern, Trust)*. Montag 17–18 Pd. **Kummer**
105. *Journalistische Übungen: Technik der Presse II (Mitarbeiterdienst)*. Samstag 8–10 Pd. **Frey**
106. *Grundzüge der theoretischen Nationalökonomie*. Dienstag, Freitag 15–17 Prof. **Sieber**

- | | |
|---|----------------|
| 107. <i>Preistheorie, II. Teil.</i> Montag 15–17 | Prof. Sieber |
| 108. <i>Proseminar: Repetitionen und Übungen zur Vorlesung „Geschichte der Nationalökonomie“.</i> Belegbar nach absolviertem 1. Semester. Mittwoch 16–17 | Derselbe |
| 109. <i>Seminar: Übungen für mittlere und höhere Semester.</i> Mittwoch 17–19 | Derselbe |
| 110. <i>Allgemeine Finanzwissenschaft, II. Teil.</i> Mittwoch 8–10 | Prof. Müller |
| 111. <i>Einführung in die Makroökonomie.</i> Belegbar vom 3. Semester an. Dienstag 17–19 | Derselbe |
| 112. <i>Finanzwissenschaftliche Übungen.</i> Freitag 14.30–16 | Derselbe |
| 113. <i>Repetitorium der praktischen Nationalökonomie.</i> Mittwoch 14.30–16 | Derselbe |
| 114. <i>Théories et doctrines économiques: leurs frontières et l'histoire de leur succession.</i> 2 heures, jour et heures à fixer | Pd. Schaller |
| 115. <i>Grundzüge der praktischen Nationalökonomie, I. Teil.</i> Dienstag 17–19, Donnerstag 14–16 | Prof. Marbach |
| 116. <i>Grundzüge der Wert- und Kapitallehre von Karl Marx.</i> Montag 17–19 | Derselbe |
| 117. <i>Übungen im Seminar.</i> Montag 10–12 | Derselbe |
| 118. <i>Bilanz und Steuer (Steuerwirtschaftslehre der Unternehmung).</i> Dienstag 15–17 | Pd. Känzig |
| 119. <i>Soziologie der Nation und der internationalen Beziehungen.</i> Donnerstag 10–12 | Prof. Behrendt |
| 120. * <i>Die Vereinigten Staaten von Amerika: Einführung in ihre Wirtschaft, Gesellschaft und Politik.</i> Dienstag 10–12 | Derselbe |
| 121. * <i>Die weltpolitische und weltwirtschaftliche Krise unserer Zeit: Versuch einer Darstellung ihrer Elemente und der Möglichkeiten ihrer Überwindung.</i> Donnerstag 18–19 | Derselbe |

122. *Fragen der Staatssoziologie, mit besonderer Berücksichtigung der politischen Meinungsbildung, der Parteien und der Interessenverbände (Kolloquium)*. Mittwoch 10–12 (verlegbar) Prof. **Behrendt**
123. *Übungen über Probleme internationaler Wirtschaftsbeziehungen und wirtschaftlicher Entwicklung*. Mittwoch 8–10 (verlegbar) Derselbe
124. *Statistik, allgemeiner Teil: Geschichte, Theorie und Technik der Statistik*. Montag, Dienstag, Freitag 14–15 Prof. **Pauli**
125. *Geldtheorie und Währungspolitik*. Freitag 16–17 Prof. **Kellenberger**
126. *Besprechung finanzieller und wirtschaftlicher Tagesfragen (Anwendung und Erprobung volkswirtschaftlicher Theorie)*. 1stündig Derselbe
127. *Schweizerische Sozialpolitik*. Donnerstag 16–18 Prof. **Weber**
128. *Der Verkehr (I. Einführung in die Verkehrswirtschaft, Grundbegriffe; II. Volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen)*. Mit Kolloquien. Montag 14–15, Dienstag 8–10 Prof. **Meyer**
129. *Grundzüge der Fremdenverkehrslehre*. Freitag 8–10 Prof. **Krapf**
130. *Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs*. Freitag 14–15 Derselbe
131. *Bankwesen und Bankpolitik in der Schweiz*. Donnerstag, Freitag 18–19 Dr. **Albisetti**
132. *Economie politique: Questions choisies*. Mardi 14–16 Prof. **Borle**
133. *Einführung in die allgemeine Wirtschaftsgeschichte. I. Teil bis 1750*. Freitag 16–18 Prof. **Holzer**
134. *Betriebswirtschaftslehre III (Unternehmung)*. Dienstag 10–12, Mittwoch 14–16 Prof. **Walther**
135. *Betriebswirtschaftliche Fragen des Verkehrs*. Donnerstag 10–12, alle 14 Tage Derselbe
136. *Übungen im Seminar*. Mittwoch 10–12 Derselbe

137. *Spezialseminar (beschränkte Teilnehmerzahl)*. Donnerstag 10–12, alle 14 Tage Prof. **Walther**
138. *Betriebswirtschaftliche Organisationslehre II*. Donnerstag 8–10 Pd. **Trechsel**
139. *Einführung in die doppelte Buchführung für Fürsprecher, Notare und Nationalökonomten*. Donnerstag 16–18 Lektor **Gerhardt**
140. * *Buchführungspraxis IV: Industrielles Rechnungswesen*. Donnerstag 14–16 Derselbe
141. *Kontentheorien*. Istündig Derselbe
142. * *Arithmetik des Effekten- und Wechselgeschäftes*. Istündig Derselbe
143. * *Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation. I. Teil: Einführung. Allgemeine und Fachbibliographien*. Donnerstag 11–12 Dr. **Kern**
144. *Ausgewählte Kapitel aus der Elementarschadenversicherung (auch für Praktiker)*. Montag 18–19 (verlegbar) Pd. **Rommel**

Anmerkung:

Soziologie: Die Familie früher und heute, siehe Nr. 34.
 Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen, siehe Nr. 175.
 Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik, siehe Nr. 242.
 Einführung in die allgemeine Psychopathologie, siehe Nr. 243.
 Die Blutgruppen und ihre praktische Anwendung. Für Mediziner und Juristen, siehe Nr. 168.
 Ausgewählte Kapitel der Sozialhygiene, siehe Nr. 169.
 Einführung in die forensische Psychologie, siehe Nr. 354.
 Mensch und Kultur im technischen Zeitalter. Kultursoziologisches Kolloquium, siehe Nrn. 367, 368.
 Kriegsgeschichte, siehe Nrn. 457, 458, 459.
 Das Problem des Naturrechts in gegenwärtiger Sicht, siehe Nr. 369.
 Elemente der mathematischen Statistik (für Nationalökonomten und Juristen), siehe Nr. 513.
 Allgemeine Wirtschafts- und Handelsgeographie, siehe Nrn. 636, 637.

Medizinische Fakultät

145. *Anatomie I (Bewegungsapparat, Eingeweide)*. Gemeinsam mit Prof. Strauss. Montag bis Samstag 8–9 Prof. Hintzsche
146. *Präparierübungen (mit Lehrunterredungen)*. Gemeinsam mit Prof. Strauss. Montag bis Freitag 9–12, 14–17 Derselbe
147. *Histologie*. Dienstag, Mittwoch 11–12 Derselbe
148. *Mikroskopische Demonstrationen*. Freitag 10–12 Derselbe
149. *Arbeiten im Laboratorium*. Gemeinsam mit Prof. Strauss. Ganz- oder halbtägig Derselbe
150. *Normale Anatomie im Röntgenbild*. Freitag 17–18 Prof. Strauss
151. *Mikroskopische Anatomie des Zentralnervensystems*. Montag 17–18 (verlegbar) Pd. Feremutsch
152. * *Gehirn und Schädel in entwicklungsgeschichtlich-anthropologischer Darstellung*. Istündig, nach Vereinbarung. Für Hörer aller Fakultäten Derselbe
153. *Physiologie I*. Montag bis Samstag 9–10 Prof. v. Muralt
154. *Übungen zu Physiologie II*. Montag, Donnerstag 10–12.30 Derselbe
155. *Arbeiten im physiologischen Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
156. *Physiologische Chemie I*. Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 10–11 N. N.
157. *Physiologisch-chemischer Kurs I*. Montag 17–19, Mittwoch 17–18 N. N.
158. *Medizinisch-chemischer Kurs (für Pharmazeuten)*. Mittwoch 14–17 N. N.
159. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig N. N.

160. * *Ausgewählte Kapitel aus der Ernährungslehre, mit besonderer Berücksichtigung moderner Strömungen.*
1stündig, nach Vereinbarung Pd. Jung
161. *Arzneimittellehre.* Donnerstag, Freitag 16–17, Mittwoch 16–18 Prof. Wilbrandt
162. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
163. *Pharmakologie I (für Pharmazeuten und Chemiker).*
Dienstag 17–19 Prof. Gordonoff
164. *Arzneimittellehre für Studierende der Zahnheilkunde.*
Mittwoch, Donnerstag 18–19 Derselbe
165. *Kolloquium über Pharmakologie und Pharmakotherapie für Examenskandidaten.* 2stündig Derselbe
166. *Hygiene I.* Mittwoch 10–11, Donnerstag 9.30–11, Samstag 11–12 Prof. Hallauer
167. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
168. * *Die Blutgruppen und ihre praktische Anwendung. Für Mediziner und Juristen.* Montag 18–19 (verlegbar) Pd. Zurukzoglu
169. * *Ausgewählte Kapitel der Sozialhygiene: soziale Psychohygiene, Alkoholismus und übrige Genussüchte.* Freitag 18–19 (verlegbar) Derselbe
170. *Kolloquium in Bakteriologie mit Praktikum.* 2stündig Pd. Regamey
171. *Impfstoffe, und Immunsera.* 1stündig Derselbe
172. *Desinfektion und Sterilisation. Für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker.* Donnerstag 16–17 Pd. Fust
173. *Insekten als Krankheitserreger und Krankheitsüberträger. Für Mediziner und Pharmazeuten.* Donnerstag 17–18 Derselbe

174. *Gerichtliche Medizin (für Mediziner)*. Dienstag (Demonstrationen) 16–17, Donnerstag 15–17, Freitag 16–17 Prof. **Dettling**
175. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen*. Separat belegbar. Dienstag 16–17 Derselbe
176. *Übungen in Begutachtung*. Auf Anmeldung Derselbe
177. *Laboratoriums- und andere Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
178. *Einführungskurs für forensisch-toxikologische Analyse für Chemiker*. Mit dem chemischen Oberassistenten. 4stündig Derselbe
179. *Spezielle pathologische Anatomie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11.15–12.15 Prof. **Walthard**
180. *Sektionskurs mit Demonstrationen*. Montag, Mittwoch, Freitag 14–16 Derselbe
181. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte*. Dienstag 14–16 Derselbe
182. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen*. Gelesen durch den Prosektor. 2stündig Derselbe
183. *Arbeiten im Pathologischen Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
184. *Humangenetik II: Ausgewählte Kapitel aus der Erbpathologie des Menschen*. Donnerstag 14–15 Pd. **Pfändler**
185. *Medizinische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11 Prof. **Hadorn**
186. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
187. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten*. 2stündig Derselbe

188. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt)*. Gelesen durch Pd. Riva. Freitag 14–16 Prof. Hadorn
189. *Neurologischer Kurs, Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik*. Gelesen durch Pd. Bürgi. Mittwoch oder Donnerstag 8–10 Derselbe
190. *Systematische Einführung in die Nervenheilkunde*. Gelesen durch Pd. Bürgi. Istündig Derselbe
191. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger*. Gelesen durch Oberarzt Dr. Stucki. Mittwoch 14–16 Derselbe
192. *Therapie innerer Erkrankungen*. Dienstag 17–18 Derselbe
193. *Blutkrankheiten und hämatologische Differentialdiagnostik*. Donnerstag 14–15 Derselbe
194. *Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte*. Montag 14–16 Pd. Reubi
195. *Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten*. Istündig, nach Vereinbarung Derselbe
196. *Medizinische Poliklinik*. Dienstag 11–12.30 N. N.
197. *Arbeiten in der medizinischen Poliklinik*. Halbtägig N. N.
198. *Klinische Propädeutik*. Freitag 9.45–11 Prof. Schüpbach
199. *Pathologische Physiologie*. 2stündig, nach Vereinbarung Pd. Schönholzer
200. *Physikalische Therapie, einschliesslich Balneologie*. Mittwoch 16–18 Pd. Gukelberger
201. *Klinik und Therapie der Magen-, Darm-, Leber- und Pankreaserkrankungen*. Istündig, nach Vereinbarung Derselbe
202. *Repetitorium der innern Medizin für Examenskandidaten*. Istündig, nach Vereinbarung Pd. Steinmann

203. *Elektrokardiographische Übungen und Beziehungen der Elektrokardiographie zur Klinik.* 1stündig, nach Vereinbarung
Pd. Steinmann
204. *Ausgewählte Kapitel der klinischen Endokrinologie.* 1stündig, nach Vereinbarung
Pd. Wernly
205. *Repetitorium der Neurologie für Examenskandidaten.* 1stündig, nach Vereinbarung
Pd. Bürgi
206. *Neurologische Diagnostik (mit besonderer Berücksichtigung der Hirntumoren). Inklusive praktische Übungen.* 1stündig
Pd. Bärtschi
207. *Arbeiten in der EEG-Station der Medizinischen Klinik (Elektroenzephalographie und Elektromyographie).* Halbtägig, nach Vereinbarung
Derselbe
208. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16–17, Mittwoch 8–10
Prof. Glanzmann
209. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8.15–9.30
Prof. Lenggenhager
210. *Praktische Übungen in der chirurgischen Poliklinik.* Durch einen Sekundärarzt. Freitag 14–16
Derselbe
211. *Chirurgisch-propädeutischer Kurs.* Durch einen Sekundärarzt. Montag 14.30–16
Derselbe
212. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig
Derselbe
213. *Unfallmedizin mit praktischen Übungen.* Dienstag, Mittwoch 10–11
Prof. Dubois
214. *Orthopädie (mit Demonstrationen).* Donnerstag 10–12
Derselbe
215. *Orthopädische Poliklinik.* Montag, Mittwoch 9–10
Derselbe
216. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch 8–10
Prof. Saegesser
217. *Klinik der chirurgischen Erkrankungen der Harnorgane.* Donnerstag 14–15
Pd. Wildbolz

218. *Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiete der Verletzungschirurgie.* Montag 18–19 Pd. Baumann
219. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 17.15–18.15 Prof. Neuweiler
220. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.* Montag, Donnerstag 18.20–19 Derselbe
221. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs.* Durch den Sekundärarzt. Freitag 18–19 Derselbe
222. *Geburtshilflicher Operationskurs für Vorgerückte.* Durch den Sekundärarzt. 2stündig Derselbe
223. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.* Durch klinische Assistenten. 1stündig Derselbe
224. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses in den Ferien.* Durch den Sekundärarzt. 2stündig Derselbe
225. *Kolloquium für Gynäkologie.* 1stündig Derselbe
226. *Propädeutische Vorlesungen über Geburtshilfe und Gynäkologie.* Dienstag, Donnerstag 18.20–19 Prof. Ludwig
227. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, einschliesslich Operationen und Demonstrationen, jeweils Mittwoch und Samstag, auf Einladung Prof. Goldmann
228. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Montag 13.30–14.30 Derselbe
229. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Freitag 10–11 Derselbe
230. *Funktionsstörungen des Sehorgans. Anomalien der Akkommodation und Refraktion, des Licht- und Farbensinnes.* Mittwoch 11–12 Derselbe
231. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1stündig Pd. Streuli
232. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen).* Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Pd. Bangerter

233. *Amblyopie und Strabismus*. Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage Pd. **Bangerter**
234. *Otolaryngologische Klinik*. Dienstag 14–16 Prof. **Escher**
235. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger*. Mittwoch 14–16 Derselbe
236. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
237. *Ausgewählte Kapitel aus der Otorhinolaryngologie für Vorgerückte*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
238. *Chirurgie der Mundorgane, mit Demonstrationen (für Studierende der Zahnheilkunde)*. Gemeinsam mit dem Sekundärarzt. 2stündig. Vorlesung Donnerstag 17–18, Demonstrationen auf Einladung Derselbe
239. *Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene*. Donnerstag 14–15 Pd. **Secrétan**
240. *Psychiatrische Klinik*. Dienstag 14–16, Donnerstag 8–10, Waldau Prof. **Müller**
241. *Psychiatrische Poliklinik*. Donnerstag 16–18, Murtenstrasse 11 Derselbe
242. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik*. Freitag 14–15.30, Hörsaal Waldau Prof. **Wyrsch**
243. *Einführung in die allgemeine Psychopathologie*. Freitag 15.45–16.30, Hörsaal Waldau Derselbe
244. *Allgemeine Psychiatrie, I. Teil*. 2stündig, nach Vereinbarung Pd. **Walther**
245. *Das schwererziehbare und nervöse Kind. Mit Demonstrationen (für Mediziner und Pädagogen)*. Mittwoch 16–18 Pd. **Weber**
246. *Die mythische Daseinsform, ihre Bedeutung für Psychologie und Psychotherapie*. Donnerstag 18–19 Pd. **Blum**

247. *Arbeiten im Hirnanatomischen Institut der psychiatrischen Klinik Waldau.* Gemeinsam mit Pd. Feremutsch. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung, Pd. Grünthal
248. *Pathologie des Zentralnervensystems, mit anatomischen Demonstrationen.* Donnerstag 10–11, Waldau Derselbe
249. *Probleme der psychosomatischen Medizin.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Schneider
250. *Psychiatrisch-diagnostischer Kurs.* Donnerstag 10–11.30 Pd. Heimann
251. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Montag 15.15–16, Mittwoch, Freitag 11.15–12 Prof. Kuske
252. *Propädeutik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 15.15–16 Derselbe
253. *Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte.* Donnerstag 15.15–16 Derselbe
254. *Repetitorium der Dermatologie.* Donnerstag 17–18 Pd. Schoch
255. *Medizinische Röntgenologie, mit Demonstrationen: Innere Organe.* Donnerstag 8–9.30 Prof. Zuppinger
256. *Strahlentherapie, mit Demonstrationen (einschliesslich radioaktive Isotope).* Montag 18–19 (verlegbar) Derselbe
257. *Röntgendiagnostische Übungen für Fortgeschrittene.* Mittwoch 11–12, eventuell Samstag 11–12 Derselbe
258. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Pd. Minder. Halbtägig Derselbe
259. *Praktikum über Radioaktivität.* Gemeinsam mit Prof. Houtermans und Pd. Buser. 4stündig Pd. Minder
260. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Zuppinger. Halbtägig Derselbe
261. *Pharmazeutische Chemie I (anorganischer Teil).* Montag, Dienstag 10–11, Mittwoch 9–10 Prof. Casparis

262. *Spécialités pharmaceutiques: Antihistaminiques, Anti-Parkinsoniens, Tuberculostatiques* (le cours est donné par M. E. Abravanel). Jeudi 11–12 Prof. Casparis
263. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig Derselbe
264. *Arbeiten für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
265. *Pharmakognosie I.* Montag 11–12, Freitag 9–10, Samstag 8–9 Prof. Steinegger
266. *Pharmakochemie der Glykoside.* Montag 16–17, Mittwoch 11–12 Derselbe
267. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs.* Freitag 10–12, Samstag 9–11 Derselbe
268. *Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.* Täglich Derselbe
269. *Galenische Pharmazie.* Montag 8–9, Dienstag 11–12, Mittwoch, Donnerstag 8–9 Prof. Mühlemann
270. *Arbeiten im galenischen Laboratorium, für Anfänger und Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
271. *Die Prüfungsmethoden der Ph.H.V. (nur letztes Studiensemester).* Montag 9–10, Dienstag 8–9, Mittwoch 10–11 Derselbe
272. *Herstellung steriler Arzneimittel I. Theoretischer Teil.* Montag 17–19 Pd. Steiger
273. *Arbeiten im galenischen Laboratorium. Sterile Arzneimittel.* Ganztägig Derselbe

Zahnärztliches Institut

274. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten.* Montag bis Freitag 8–10 Prof. Ott
275. *Pathologie und Therapie der Mundorgane, II. Teil.* Dienstag, Mittwoch 11–12 Derselbe

276. *Chirurgisch-prothetischer Kurs*. Dienstag 17–19 Prof. **Ott**
277. *Extraktionskurs für Mediziner*. Nach Vereinbarung Derselbe
278. *Konservierende Zahnheilkunde am Modell*. Montag 14–16, Dienstag, Donnerstag 14–17, Freitag 16–18, Samstag 8–10 Prof. **Jeanneret**
279. *Konservierende Abteilung*. Montag 14–16, Dienstag 14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18, Samstag 8–11 Derselbe
280. *Entwicklungsgeschichte, normale Histologie und Morphologie der Zähne*. Samstag 10–11 Derselbe
281. *Konservierende Zahnheilkunde*. Donnerstag 17–18, Freitag 18–19 Derselbe
282. *Wissenschaftliche Arbeiten für Doktoranden*. Ganz- oder halbtätig **Diverse Dozenten des Zahnärztlichen Instituts**
283. *Orthodontie*. Freitag 11–12 N. N.
284. *Orthodontie am Modell*. Mittwoch 14–18 N. N.
285. *Orthodontisches Praktikum*. Mittwoch 14–18 N. N.
286. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell*. Montag 16–18, Freitag 14–16 Prof. **Schindler**
287. *Kronen- und Brückenkurs*. Montag 16–18, Freitag 14–16 Derselbe
288. *Zahnärztliche Röntgenologie I (Röntgentechnik)*. Montag 18–19 Derselbe
289. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs*. Dienstag 11–12 Derselbe
290. *Plattenprothetische Abteilung*. Montag bis Freitag 8–12 Prof. **Beyeler**
291. *Zahnärztliche Prothetik am Modell*. Montag bis Freitag 8–12, nach Vereinbarung Derselbe
292. *Prothetik, II. Teil*. Donnerstag 11–12 Derselbe
293. *Paradentologie, I. Teil*. Mittwoch 8–9 Derselbe

Veterinär-medizinische Fakultät

- | | |
|---|---------------|
| 294. <i>Anatomie des Bewegungsapparates, 1: Rumpf, Kopf.</i>
Montag, Freitag 8–9 | Prof. Ziegler |
| 295. <i>Anatomie des Bewegungsapparates, 2: Gliedmassen.</i>
Durch den Prosektor. Donnerstag 10–12, Samstag
10–11 | Derselbe |
| 296. <i>Anatomie der Verdauungs- und Atmungsorgane.</i> Diens-
tag, Donnerstag 8–9, Samstag 8–10 | Derselbe |
| 297. <i>Anatomie der weiblichen Geschlechtsorgane.</i> Durch den
Prosektor. Dienstag 17–18 | Derselbe |
| 298. <i>Topographische Anatomie.</i> Montag, Dienstag 9–10,
Mittwoch, Freitag 16–17 | Derselbe |
| 299. <i>Präparierübungen I.</i> Montag bis Freitag 14–17 | Derselbe |
| 300. <i>Präparierübungen II mit Übungen im Exenterieren und
Situs viscerum.</i> Montag, Dienstag 14–17, Mittwoch,
Freitag 8–12, 14–16 | Derselbe |
| 301. <i>Anatomie des Hausgeflügels, I. Teil.</i> Montag 8–9 | Derselbe |
| 302. <i>Histologie.</i> Durch den Prosektor. Montag, Mittwoch
11–12 | Derselbe |
| 303. <i>Repetitorium in Histologie und mikroskopischer Ana-
tomie.</i> Donnerstag 15–17 | Derselbe |
| 304. <i>Allgemeine Pathologie I (für Studierende im 5. Semester).</i>
Dienstag 11–12, 16–17 | Prof. Hauser |
| 305. <i>Spezielle pathologische Anatomie III.</i> Donnerstag 9–10,
17–18 | Derselbe |
| 306. <i>Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sek-
tionskurs.</i> Abwechselnd mit Prof. Schmid. Dienstag,
Donnerstag 14–16, Samstag 8–10 | Derselbe |
| 307. <i>Arbeiten im Institut.</i> Ganz- oder halbtägig | Derselbe |

308. *Fleischschau*. Mittwoch 8–10 Lektor Noyer
309. *Wesen und Eigenschaften der Milch*. Dienstag 17–18 Prof. Kästli
310. *Chronische Erkrankungen des Euters*. Istündig, nach Vereinbarung Pd. Baumgartner
311. *Mikrobiologie*. Dienstag, Donnerstag 14–16 Prof. Schmid
312. *Parasitologischer Kurs*. Dienstag 10–12 Derselbe
313. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrationkurs*. Abwechselnd mit Prof. Hauser. Dienstag, Donnerstag 14–16, Samstag 8–10 Derselbe
314. *Arbeiten im Institut, für Doktoranden*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
315. *Repetitorium der Immunitätslehre*. Istündig, nach Vereinbarung Pd. Saxer
316. *Morphologie, Biologie und Systematik der Haustierparasiten*. Montag 10–12 Pd. Kreis
317. *Bakteriologie und Parasitologie: Repetitorium für Examenkandidaten*. Nach Vereinbarung Pd. Klingler
318. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei*. Montag, Dienstag 8–9 Prof. Flückiger
319. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Montag, Freitag 16–17 Prof. Steck
320. *Veterinär-medizinische Klinik*. Montag bis Mittwoch, Freitag, Samstag 11–12 Derselbe
321. *Klinik für Kleintierkrankheiten*. Durch den Sekundärarzt. Istündig Derselbe
322. *Klinische Untersuchungsmethoden*. Montag, Dienstag 8–9, Mittwoch 8–10 Derselbe

323. <i>Kleintierkrankheiten</i> . Durch den Sekundärarzt. Freitag 17–18	Prof. Steck
324. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
325. <i>Spezielle Chirurgie</i> . Montag, Freitag 9–10	Prof. Leuthold
326. <i>Hufbeschlag</i> . Mittwoch 17–18, Samstag 9–10	Derselbe
327. <i>Chirurgische Klinik</i> . Täglich 10–11, ausgenommen Donnerstag	Derselbe
328. <i>Kurs in Operations- und Verbandlehre</i> . Montag, Mittwoch 14–16	Derselbe
329. <i>Kurs in Hufbeschlag und Klauenpflege</i> . Montag, Mittwoch 14–16	Derselbe
330. <i>Praktikum in Chirurgie (für Doktoranden)</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
331. <i>Krankheiten der Klauentiere</i> . Dienstag 9–10, Donnerstag, Freitag 8–9	Prof. Hofmann
332. <i>Ambulatorische Klinik</i> . Täglich, in Verbindung mit den Assistenten	Derselbe
333. <i>Buiatrische Klinik</i> . Donnerstag 10–12 in Verbindung mit Pd. Fankhauser	Derselbe
334. <i>Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind</i> . Gruppenweise. In Verbindung mit den Assistenten	Derselbe
335. <i>Praktikum in Buiatrik. Für Doktoranden</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
336. <i>Geburtshilfe</i> . Samstag 8–9	Derselbe
337. <i>Geburtshilfliche Übungen</i> . Gruppenweise. Freitag 14–16	Derselbe

338. *Vergleichende Neurologie*. Freitag 13.30–14.15 Prof. **Frauchiger**
339. *Buiatrische Spitalklinik*. Gemeinsam mit Prof. Hofmann. Donnerstag 10–12 Pd. **Fankhauser**
340. *Pferdezucht*. Montag 17–18, Dienstag 16–17 Prof. **Weber**
341. *Rindviehfütterung*. Mittwoch, Donnerstag 16–17 Derselbe
342. *Beurteilung des Pferdes*. Mittwoch 13–14.15, Freitag 14–16 Derselbe
343. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
344. *Les races de chiens: partie générale*. Istündig. Nach Vereinbarung Prof. **Carnat**
345. *Problèmes se rapportant a l'élevage chevalin*. Jeudi 18–19 Dr. **Choquard**
346. *Die Haustierversicherung, mit besonderer Berücksichtigung bernischer Verhältnisse*. Istündig, nach Vereinbarung Lektor **Neuenschwander**
347. *Bienenkrankheiten*. Istündig Prof. **Morgenthaler**

Philosophisch-historische Fakultät

348. *Arbeitsgemeinschaft: Entstehung und Fortbildung der politischen Begriffe Europas*. Istündig, nach Vereinbarung Professoren **Gigon, Redard, Theiler, Walser**
349. *Ethik*. Montag bis Mittwoch 8–9 (verlegbar) Prof. **Gauss**
350. *Philosophie im 20. Jahrhundert*. Freitag 14–16 (verlegbar) Derselbe
351. *Philosophisches Seminar: Descartes, Meditationen*. Mittwoch 14–16 Derselbe

352. *Philosophisch-mathematisches Kolloquium: Platos Dialog „Parmenides“*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Gauss
353. * *Die Philosophie des Altertums, mit besonderer Berücksichtigung ihrer Bedeutung für die Gegenwart*. Mittwoch 9.30–11 Prof. Herbertz
354. * *Einführung in die forensische Psychologie*. Mittwoch 11.05–11.50 Derselbe
355. *Philosophisches Seminar: Jacob Burckhardt, Weltgeschichtliche Betrachtungen*. Donnerstag 17–19 (verlegbar) Prof. A. Stein
356. * *Geschichte der Erziehung IV*. Montag, Dienstag 18–19 Derselbe
357. *Pädagogische Seminarübungen für Kandidaten der Lehramtsschule, erste Abteilung*. Mittwoch 19.30–21, alle 14 Tage Derselbe
358. *Pädagogische Seminarübungen für Kandidaten der Lehramtsschule, zweite Abteilung*. Freitag 18–19.30, alle 14 Tage Derselbe
359. *Pädagogisches Seminar für Kandidaten des höheren Lehramtes*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
360. * *Psychologie der Wahrnehmung und des Denkens*. Donnerstag, Freitag 16–17 Prof. Meili
361. *Grundlagen der psychologischen Diagnostik*. Montag 16–17, Freitag 17–18 Derselbe
362. *Übungen zur Wahrnehmungspsychologie*. Mittwoch 16–18 Derselbe
363. *Seminar: Affektivität bei Kleinkindern*. Montag 14–16 Derselbe
364. * *Die religiösen und metaphysischen Deutungen der Schönheit in der griechischen und deutschen Philosophie*. 1stündig Pd. Roetschi
365. * *Das Problem des Guten und Bösen in der Ethik, Religion und philosophischen Weltdeutung*. 1stündig Derselbe

366. * *Existenzphilosophie und Tiefenpsychologie als Wege zum Verständnis des Menschen*. Mittwoch 18–19 (verlegbar) Pd. **Storch**
367. * *Mensch und Kultur im technischen Zeitalter*. Donnerstag 18–19 Dr. **Zbinden**
368. * *Kultursoziologisches Kolloquium: Das Problem der Technik*. Donnerstag 17–18 Derselbe
369. * *Das Problem des Naturrechts in gegenwärtiger Sicht*. Dienstag 18–19 (verlegbar) Pd. **Ryffel**
370. *Arabisch: Grammatik und Lektüre*. 2stündig Prof. **Widmer**
371. *Hebräisch: Grammatik und Lektüre*. 2stündig Derselbe
372. *Die indogermanischen Sprachen. Einteilung und Struktur*. Dienstag, Mittwoch 8–9 Prof. **Redard**
373. *Proseminar: Interpretation allateinischer, eventuell oskischer, umbrischer und venetischer Texte*. Dienstag 14–16 Derselbe
374. *Sprachen und Kultur des alten Iran*. Mittwoch 9–10 Derselbe
375. * *Vocabulaire et civilisation*. Mercredi 17–18, jeudi 9–10 Derselbe
376. *Introduction à la linguistique générale*. Jeudi 8–9 Derselbe
377. *Bakchylides und Pindar*. Mittwoch 9–11, Freitag 10–11 Prof. **Theiler**
378. *Griechische Stilübungen*. Mittwoch 11–12 Derselbe
379. *Seminar für klassische Altertumswissenschaft, griechische Abteilung: antike literarische Kommentare*. Freitag 8–10 Derselbe
380. *Griechische Lektüre*. 2stündig Derselbe
381. *Römische Literaturgeschichte III: die römische Philosophie bis auf Cicero*. Montag, Mittwoch 16–17 Prof. **Gigon**
382. *Horaz, Sermonen und Episteln*. Montag, Mittwoch 17–18 Derselbe

383. *Les grands courants de la philosophie à l'époque romaine.* Jeudi 16–18 Prof. **Gigon**
384. *Lateinisches Proseminar: Stilübungen.* Dienstag 14–16 Derselbe
385. *Lateinkurs für Anfänger, I. Teil.* Montag, Freitag 13.45–15 Lektor **Müller**
386. *Die deutsche Literatur im Zeitalter des Barock.* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. **Kohlschmidt**
387. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Grimmshausen-Probleme.* Dienstag 16–18 Derselbe
388. *Proseminar: Die literarhistorischen Epochenbegriffe.* Montag 10–11, Mittwoch 16–17 Derselbe
389. *Historische Grammatik des Deutschen: Wortbildung.* Dienstag, Donnerstag 9–10 Prof. **Henzen**
390. *Nibelungenlied und Kudrun.* Dienstag, Donnerstag 10–11 Derselbe
391. *Althochdeutsch: Einführung mit Lektüre (aus Otfrid und weiteren Endreimgedichten).* Mittwoch 17–19 Derselbe
392. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung (Übungen zur deutschen Sprachgeschichte).* Mittwoch 9–11 Derselbe
393. * *Das ältere Drama der deutschen Schweiz (I).* Donnerstag 17–18 Prof. **Zinsli**
394. * *Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeit und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen).* Dienstag, Freitag 9–10 Derselbe
395. *Sprachgeschichtliche Übungen an älteren deutschschweizerischen Texten (für Anfänger).* Dienstag 8–9 Derselbe
396. *Bibliographische Übungen zur neueren deutschen Literatur.* 2stündig, nach Vereinbarung Lektorin **Berger**
397. *Englische Literatur im Mittelalter, ein Überblick.* Montag, Dienstag 15–16 Prof. **Funke**

398. *Grundzüge der englischen Sprachgeschichte I.* Donnerstag, Freitag 14–15 Prof. **Funke**
399. *Englische Literatur im viktorianischen Zeitalter I.* Donnerstag 15–16 Derselbe
400. *Proseminar: 19th century Writers. Translation.* Mittwoch 9–10, Freitag 15–16 Derselbe
401. *Seminar: Linguistic problems.* Samstag 10–12 Derselbe
402. *Altenglische Lektüre (Prosa und Poesie).* Mittwoch 14–16 (verlegbar) Hilfslektor **Utz**
403. *Translation into English, Reading and Interpretation of English Texts (especially for students of English Philology).* 2stündig Lektorin **Charleston**
404. *English Lyric Poetry from Shakespeare to the present day, with interpretations.* 1stündig Derselbe
405. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* Montag, Donnerstag 18–19 Derselbe
406. *More English synonyms.* Friday 17–18 Lektor **Leidig**
407. *Modern English prose (studies and exercises).* Friday 18–19 by the same
408. *Speech training (applied phonetics and intonation).* Wednesday 18–19 by the same
409. * *Littérature française au XVIIIe siècle: Montesquieu, Voltaire.* Mercredi, vendredi 10–11 Prof. **Kohler**
410. * *Cours pratique de français: langue et littérature.* Lundi 8–10 Le même
411. *Proséminaire: textes et conférences.* Mardi 14–16 Le même
412. *Séminaire de littérature française.* Jeudi 15–17 Le même
413. * *Victor Hugo, poésies, théâtre et romans.* Lundi 17–18 Pd. **Degoumois**

414. * *Ce que le romantisme doit à Chateaubriand, à Mme de Staël et à Benjamin Constant.* Jeudi 17–18 Pd. **Degoumois**
415. * *Littérature française au XXe siècle: L'Existentialisme littéraire.* Mercredi 17–18 Pd. **Walzer**
416. * *Histoire du vers français.* Mercredi 18–19 Le même
417. * *Die Entstehung der romanischen Sprachen.* Mittwoch 9–10, Freitag 11–12 Prof. **Heinimann**
418. *Romanisches Seminar: Die Sprachtheorie der Genfer Schule und die strukturelle Betrachtung des Neufranzösischen.* Mittwoch 15–17 Derselbe
419. *Einführung ins Altfranzösische (für Romanisten, Germanisten und Anglisten).* 1stündig Derselbe
420. *Altitalienische Lektüre.* 1stündig Derselbe
421. * *La langue du XVIe siècle.* Mardi, jeudi 9–10 Le même
422. *Probleme der romanischen Wort- und Sachforschung.* Dienstag 9–11 Pd. **Hubschmid**
423. * *Le opere minori di Dante e la "Divina Commedia".* Giovedì 10–11, venerdì 15–16 Prof. **Jenni**
424. * *Proseminario (e Lettura di classici): Autori del primo e secondo Settecento.* Giovedì 14–16 Lo stesso
425. *Seminario: Caratterizzazioni di testi del Rinascimento.* Martedì 14–16 Lo stesso
426. * *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni.* Venerdì 14–15 Lo stesso
427. *Cours de langue espagnole.* Mardi, mercredi 17–18 Lecteur de **Nora**
428. *Lectura comentada de textos.* Mardi, jeudi 10–11 Le même
429. *Machado, J. R. Jiménez, García Lorca y la nueva poesía española.* Mercredi 15–17 Le même

430. *Lektüre eines leichten russischen Prosaschriftstellers: Tschechov*. Montag 15–16 Prof. **Dickenmann**
431. *Die grossen russischen Romanschriftsteller I: Gogol und sein Einfluss auf die russische Literatur*. Montag 17–18 Derselbe
432. *Einführung ins Russische*. Montag 18–19.30 Derselbe
433. * *Die paläolithisch-mesolithischen Kulturen des Mittelmeergebietes*. Mittwoch 15–16 oder nach Vereinbarung Prof. **Bandi**
434. * *Das Felsbilderzentrum der spanischen Levante*. Mittwoch 16–17 oder nach Vereinbarung Derselbe
435. *Anleitung zum Aufarbeiten von Fundmaterial, verbunden mit Bestimmungsübungen*. 3stündig, nach Vereinbarung Derselbe
436. * *Römische Geschichte von Cäsar bis Diokletian*. Montag, Dienstag 10–11 Prof. **Walser**
437. * *Quellen zur römischen Geschichte*. 1stündig Derselbe
438. * *Der ost-westliche Gegensatz in der Antike*. 1stündig Derselbe
439. *Seminar für Alte Geschichte: Übungen zur Geschichte der Schweiz in römischer Zeit*. 2stündig Derselbe
440. *Entstehung und Entwicklung des römischen Reiches*. 2stündig Derselbe
441. *Das europäische Staatensystem im Spätmittelalter*. Montag 17–18, Mittwoch 16–18, Donnerstag 15–16 Prof. **Deér**
442. *Quellenkunde des frühen Mittelalters*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
443. *Interpretationsvorlesung: Das Kaisertum Karls des Grossen*. Freitag 18–19.30 Derselbe
445. *Paläographie, I. Teil: Geschichte der Schrift und der Abkürzungen*. Samstag 10–12 Prof. **Kern**

446. *Chronologie, I. Teil. Praktische Übungen.* Freitag 15–16 Prof. Kern
447. * *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Glaubenskämpfe und der Entfaltung des modernen Staates.* Montag, Donnerstag, Freitag 16–17 Prof. Näf
448. *Historisches Seminar (für Vorgerückte).* Freitag 10–12 Derselbe
449. *Kolloquium: Historische Grundbegriffe (für oberste Semester).* Freitag 17–18 Derselbe
450. * *Englische Geschichte seit dem ausgehenden Mittelalter.* Dienstag 18–19 Pd. Keller
451. *Das italienische Risorgimento.* Montag 9–10 Pd. Walder
452. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte der Französischen Revolution.* Dienstag 16–17 Derselbe
453. * *Schweizergeschichte bis 1830 im Aufriss.* Montag, Dienstag 17–18 Prof. von Greyerz
454. * *Humanismus in der Schweiz.* Istündig Derselbe
455. *Repetitorium der Schweizergeschichte I (bis 1815).* Montag 18–19 Derselbe
456. *Seminar (für Vorgerückte): Humanismus.* Samstag 8–10 Derselbe
457. * *Die Befreiung der Waldstätte in der Geschichte und Schillers Geschichtsbild im „Wilhelm Tell“.* Mittwoch 17–18 (verlegbar) Prof. Wirz
458. * *Die Überwindung Napoleons durch die Befreiungskriege (1812–1815) und deren geistige Kräfte.* Dienstag 18–19 Derselbe
459. * *Lehren des Ersten Weltkrieges im Spiegel von Mitlebenden.* Donnerstag 18–19 Derselbe
460. *Schrift und Buch. Einführung in die Buchgeschichte.* Mittwoch 8–10 Pd. Strahm

461. *Ritter, Bürger und Bauer im Mittelalter*. Dienstag 18–19 **Pd. Strahm**
462. * *Die Kunst des alten Vorderasien*. Dienstag 15–17 **Prof. Schefold**
463. * *Einführung in die Archäologie: Antike Architektur*.
Dienstag 10–12 **Derselbe**
464. * *Probleme des Mittelalters. Eine Einführung in die
Kunstgeschichte an Schweizer Denkmälern*. Montag
18–19, Dienstag, Freitag 17–18 **Prof. Hahnloser**
465. * *Die neuere französische Graphik. Betrachtung von
Originalen*. Mittwoch 14–16 **Derselbe**
466. *Seminar: Übungen zur mittelalterlichen Kunst*. Donners-
tag 8–10 **Derselbe**
467. *Proseminar: Einführung in die Bildbetrachtung*. Montag
8–10, alle 14 Tage **Derselbe**
468. * *Michelangelo*. Dienstag, Donnerstag 18–19 **Prof. W. Stein**
469. *Übungen: Raffael und Michelangelo*. Freitag 15–17 **Derselbe**
470. * *Englische Kunst im hohen Mittelalter (900 bis Mitte
13. Jahrhundert)*. Mittwoch 16–17 **Prof. Homburger**
471. *Kolloquium: Die Buchmalerei des 10. bis 12. Jahr-
hunderts in England und Frankreich*. Freitag 9–10 (ver-
legbar) **Derselbe**
472. * *Geschichte der Malerei im 20. Jahrhundert*. Montag,
Donnerstag 17–18 **Prof. Hugger**
473. * *Übungen über die Handzeichnung*. 2stündig, nach Ver-
einbarung **Derselbe**
474. * *Die Bilderfälschung, kunstgeschichtlich, strafrechtlich
und kriminologisch betrachtet*. Übungen gemeinsam mit
Pd. Schultz. Freitag 14–16 **Derselbe**
475. * *Bernischer Barock*. Freitag 18–19 **Pd. Hofer**

476. * *Projekt und Bau im 18. Jahrhundert. Betrachtung von Originalplänen bernischer Barockarchitekten, mit vergleichenden Besichtigungen.* 1stündig, nach Vereinbarung
Pd. Hofer
477. *Die Musik zur Zeit der Renaissance.* Freitag 17.30–19 (verlegbar)
Prof. Geering
478. *Geschichte der Sinfonie und Suite bis Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart.* Dienstag 18–19
Derselbe
479. *Kolloquium: Die moderne Oper.* Gemeinsam mit Pd. v. Fischer. 2stündig, nach Vereinbarung
Derselbe
480. *Seminar: Ludwig Senfl.* Mittwoch 10–12
Derselbe
481. *Collegium musicum vocale: Werke von Heinrich Schütz.* Montag 19–20
Derselbe
482. * *Die Symphonien Schuberts.* Montag 18–19
Frau Prof. Dikenmann-Balmer
483. * *Klavier- und Violinkonzert bei Beethoven.* Mittwoch 15–16
Dieselbe
484. * *Die Idee der Erlösung in der Musik.* Mittwoch 18–19
Dieselbe
485. *Seminar: Der Wandel des Konsonanz- und Dissonanzphänomens in der Musik.* Mittwoch 16–18
Dieselbe
486. * *Collegium musicum instrumentale.* Dienstag 13–14
Dieselbe
487. *Notationskunde: Praxis und Theorie des Generalbasses.* Montag 16–17 (verschiebbar)
Pd. v. Fischer
488. * *Claude Debussy, Umwelt, Persönlichkeit und Stil.* Montag 17–18
Derselbe
489. *Europäische Theatergeschichte im Spiegel des Mysterienspiels.* Mittwoch 14–15
Dr. Stadler
490. *Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang mit dem laufenden Spielplan.* Donnerstag 14–16
Derselbe

Anmerkung:

- Soziologie: Die Familie früher und heute, siehe Nr. 34.
Soziologie der Nation und der internationalen Beziehungen, siehe Nr. 119.
Die Vereinigten Staaten von Amerika, siehe Nr. 120.
Die weltpolitische und weltwirtschaftliche Krise unserer Zeit, siehe Nr. 121.
Übungen zur französischen Sprech- und Sprachkunde, siehe Nrn. 646, 647.
Übungen in deutscher Sprache für Fremdsprachige, siehe Nrn. 642, 643.
Weitere Vorlesungen über deutsche Sprache, siehe Nrn. 640, 641.
Journalistische Übungen, siehe Nr. 105.
Philosophische Vorlesungen und Übungen, siehe Nrn. 530, 531.

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät *

491. <i>Differentialrechnung</i> . Dienstag bis Freitag 8–9	Prof. Scherrer
492. <i>Übungen zur Differentialrechnung</i> . Freitag 15–16	Derselbe
493. <i>Methoden der höheren Differentialgeometrie</i> . Dienstag, Mittwoch 9–10	Derselbe
494. <i>Geometrisches Seminar</i> . Freitag 16–17	Derselbe
495. <i>Einführung in die Gruppentheorie</i> . Dienstag, Donnerstag 10–11	Prof. Hadwiger
496. <i>Spezielle Funktionen</i> . Dienstag, Donnerstag 11–12	Derselbe
497. <i>Inhalt, Mass und Integral</i> . Mittwoch, Freitag 11–12	Derselbe
498. <i>Übungsstunde zur Analysis</i> . Dienstag 15–16	Derselbe
499. <i>Analytisches Seminar</i> . Dienstag 16–17	Derselbe

Anmerkung:

* Zu den Vorlesungen der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den Praktika und Seminarien nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

500. *Algebraische Analysis II (mit Übungen)*. Montag 17–18, Donnerstag 15–17 Prof. Michel
501. *Darstellende Geometrie II (Pyramide, Kegel, Prisma usw.)*. Montag 15–17 Derselbe
502. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentralprojektion)*. Mittwoch 10–12 Derselbe
503. *Repetitorium mit Übungen*. Freitag 14–15 Derselbe
504. *Analytische Geometrie II (Kegelschnitte)*. Freitag 15–17 Derselbe
505. *Analytische Geometrie des Raumes*. Montag 10–12, Freitag, Samstag 10–11 Prof. Nef
506. *Gewöhnliche Differentialgleichungen*. Montag 8–9, Freitag 9–10 Derselbe
507. *Algebra II: Körper und Galoissche Theorie*. Samstag 8–10 Derselbe
508. *Theorie und Technik der Invaliditätsversicherung (mit Übungen)*. Dienstag, Mittwoch 8–9, Donnerstag 8–10 Prof. Alder
509. *Wahrscheinlichkeitsrechnung I*. Dienstag, Mittwoch 9–10 Derselbe
510. *Ausgewählte Kapitel aus der Technik der Alters- und Hinterlassenenversicherung*. Montag 15–17 Derselbe
511. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Gemeinsam mit Prof. Wegmüller. Freitag 17–18 Derselbe
512. *Statistische Prüfverteilungen (χ^2 -, t - und F -Verteilung)*. Dienstag, Freitag 14–15 Prof. Wegmüller
513. *Elemente der mathematischen Statistik (für Nationalökonomien und Juristen)*. Mittwoch 14–16 (verlegbar) Derselbe
514. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Gemeinsam mit Prof. Alder. Freitag 17–18 Derselbe

515. *Praktische Astrophysik*. Montag 15–17, Donnerstag 17–18 Prof. Schürer
516. *Die astronomischen Entfernungsbestimmungen*. Dienstag 15–17 Derselbe
517. *Kleines astronomisches Praktikum*. An einem Wochenabend Derselbe
518. *Astronomisches Seminar: Probleme der Kosmogonie*. Gemeinsam mit Pd. Kurth. 2stündig Derselbe
519. *Astronomisches Seminar: Probleme der Kosmogonie*. Gemeinsam mit Prof. Schürer. 2stündig Pd. Kurth
520. *Einwirkungen des Wetters auf den Menschen und die Pflanzen (Bioklimatologie)*. Donnerstag 17–19 Lektor Bider
521. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme)*. Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. Houtermans
522. *Einführung in die mathematische Behandlung einfacher physikalischer Probleme (für Anfänger, insbesondere Mediziner und Sekundarlehrer)*. Mittwoch 17–18 Derselbe
523. *Physikalisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Professoren König, Mercier, Peyrou und Schürer. Freitag 17–19. Nach besonderer Ankündigung Derselbe
524. *Physikalisches Praktikum für Anfänger I, II, III*. 4stündig. Montag, Mittwoch, Donnerstag 14–18 Derselbe
525. *Seminar über Probleme der modernen Physik für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof. Peyrou. Nach Ankündigung. Dienstag 20–21.30 Derselbe
526. *Radioaktives Praktikum*. 4stündig. Gemeinsam mit Pd. Buser und Pd. Minder Derselbe
527. *Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten*. Nach persönlicher Vereinbarung Derselbe

528. *Klassische Elektrodynamik, mit Übungen.* Dienstag bis Freitag 10–11 Prof. Mercier
529. *Quantenelektrodynamik mit anschliessendem Seminar.* Montag 10–11, Donnerstag 15–17 Derselbe
530. *Les sciences exactes et le problème philosophique du temps.* Lundi 16–17 Le même
531. *Séminaire sur le cours précédent.* Mardi 16–17 Le même
532. *Einführung in die Kernphysik, für Studierende der exakten Naturwissenschaften.* Mittwoch, Freitag 11–12 Prof. Peyrou
533. *Ergänzungsvorlesung zur Kernphysik, für Studierende der Physik und Mathematik, mit Übungen.* Mittwoch, Donnerstag 18–19 Derselbe
534. *Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene I–II.* Ganztägig, nach Vereinbarung Derselbe
535. *Seminar über Probleme der modernen Physik, für Fortgeschrittene.* Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Nach Ankündigung. Dienstag 20–21.30 Derselbe
536. *Répétitoire de physique expérimentale.* Vendredi 9–10 Derselbe
537. *Ergänzungen zur Experimentalphysik I.* Freitag 14–15, 16–17 Pd. Schilt
538. *Übungen dazu.* Mittwoch 14–15 Derselbe
539. *Verstärkertechnik. Mit Übungen und Demonstrationen.* Dienstag 17–19 Prof. König
540. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.* Montag bis Freitag 10–11 Prof. Feitknecht
541. *Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physikalischen Chemie.* Freitag 15–16 Derselbe
542. *Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum für Mediziner.* Dienstag 17–18 Derselbe

543. *Praktikum für anorganische oder analytische Chemie.*
Ganz- oder halbtägig Prof. Feitknecht
544. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit
Pd. Buser. Ganz- oder halbtägig Derselbe
545. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit
Prof. Huber. Ganz- oder halbtägig Derselbe
546. *Kleines Praktikum für anorganische, analytische oder
physikalische Chemie.* Nach Vereinbarung Derselbe
547. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag oder
Donnerstag 14–18 Derselbe
548. *Einführung in die chemische Thermodynamik.*
2stündig Prof. Huber
549. *Anleitung zum Praktikum für physikalische Chemie.*
Freitag 14–15 Derselbe
550. *Praktikum für physikalische Chemie.* Gemeinsam mit
Prof. Feitknecht. Ganz- oder halbtägig Derselbe
551. *Praktikum für Vorgerückte.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
552. *Radiochemie II.* 1stündig Pd. Buser
553. *Analytische Chemie II.* 2stündig Derselbe
554. *Besprechungen und Repetitorium zur analytischen
Chemie.* 1stündig Derselbe
555. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit
Prof. Feitknecht. Ganz- oder halbtägig Derselbe
556. *Praktikum für Vorgerückte.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
557. *Praktikum über Radioaktivität.* Gemeinsam mit Prof.
Houtermans und Pd. Minder. 4stündig Derselbe
558. *Organische Chemie II.* Dienstag, Donnerstag 8–9 Prof. Signer

559. *Synthesen an Makromolekülen*. Freitag 8–9 Prof. Signer
560. *Organisch-chemisches Praktikum*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
561. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker*. Nach Vereinbarung Derselbe
562. *Spezielle aromatische Chemie I*. Istündig Prof. Nitschmann
563. *Besprechungen zum organisch-chemischen Praktikum*. Istündig Derselbe
564. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium, für Vorgerückte*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
565. *Biochemisches Seminar I. Biochemie der Spurenelemente*. Gemeinsam mit den Professoren Lehmann, Schopfer und Signer. Montag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
566. *Biochemisches Seminar II. Biochemische Methoden (Fortsetzung)*. Gemeinsam mit den Professoren Lehmann, Schopfer und Signer. Montag 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 565 Derselbe
567. *Analytische Methoden der organischen Chemie I (Analyseengänge; spezielle Berücksichtigung der Arzneimittelanalyse)*. Freitag 8–9 Prof. Bürgin
568. *Chemie der Lebensmittel und deren Bedeutung für die Ernährung. I. Allgemeiner Teil*. Dienstag 8–10 Prof. Högl
569. *Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse*. Istündig, nach Vereinbarung Pd. Hostettler
570. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thalloyphyten*. Montag bis Freitag 8–9 Prof. Schopfer
571. *Anfängerpraktikum. Cytologie, Cytophysiologie und Anatomie*. Freitag oder Samstag 14–17 Derselbe
572. *Praktische Arbeiten, Cytologie, Anatomie, Physiologie, Biochemie*. Gemeinsam mit Pd. Grob. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe

573. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorge-
rückte. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung* Prof. Schopfer
574. *Kleines physiologisch-chemisches Praktikum, mit Ein-
führung in die Cytologie (für Nichtbotaniker). Gemein-
sam mit Pd. Grob. Halbtägig* Derselbe
575. *Seminar über aktuelle Fragen der Pflanzenphysiologie
und der Morphogenesis. Mittwoch 17–18* Derselbe
576. *Repetitorium der Botanik. Freitag 17–18* Derselbe
577. *Repetitorium mit Ergänzungen zur Vorlesung, für Stu-
dierende der Phil.-nat.-Fakultät. Gemeinsam mit Prof.
Welten. Dienstag 18–19* Derselbe
578. *Répertoire de botanique et de biologie générale. Jour et
heure à fixer* Le même
579. *Pteridophyten. 1 Stunde Vorlesung, 1 Stunde Übungen* Prof. Welten
580. *Grundzüge der Pflanzensoziologie. 1stündig* Derselbe
581. *Pollenanalyse III, Einzelarbeiten und Kolloquium.
2stündig* Derselbe
582. *Geobotanisches Praktikum (Pflanzengeographie, Boden-
kunde, Arbeiten im Herbar). 2stündig* Derselbe
583. *Repetitorium der pharmazeutischen Botanik. 1stündig* Derselbe
584. *Kleines physiologisch-chemisches Praktikum für Nicht-
botaniker. Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Halbtägig,
nach Vereinbarung* Pd. Grob
585. *Biochemie der Gärungen, 1. Teil. 1stündig, im Bota-
nischen Institut* Derselbe
586. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie. Montag, Diens-
tag, Mittwoch 11–12* Prof. Lehmann
587. *Kursbesprechung und Repetitorium. Donnerstag 11–12* Derselbe

588. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. A. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Gemeinsam mit Prof. Rosin und Prof. Lüscher. Dienstag 14–17 Prof. Lehmann
589. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. B. (für Studierende der Lehramtsschule).* Gemeinsam mit Prof. Rosin und Prof. Lüscher. Dienstag 14–16 Derselbe
590. *Zoologisches Halbpraktikum I–III.* Gemeinsam mit Prof. Rosin und Prof. Lüscher. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
591. *Wissenschaftliche Arbeiten (aus den Gebieten der experimentellen Embryologie und der submikroskopischen Zellforschung).* Ganztägig Derselbe
592. *Einführung in die Parasitologie und in die Gewebelehre.* Freitag 11–12 Prof. Lüscher
593. *Zoophysiologie.* Donnerstag 17–18 Derselbe
594. *Wissenschaftliche Arbeiten (aus dem Gebiete der Zoophysiologie).* Ganztägig Derselbe
595. *Institutseminar über soziale Phänomene bei Insekten.* 1stündig Derselbe
596. *Die Behandlung biologischer Probleme mit Hilfe statistischer Methoden.* 1stündig Prof. Rosin
597. *Wissenschaftliche Arbeiten (aus dem Gebiete der Vererbungslehre).* Ganztägig Derselbe
598. *Repetitorium der Zoologie für phil.-nat.* 1stündig Derselbe
599. *Einführung in die Tierpsychologie.* 1stündig Frau Prof. Meyer-Holzapfel
600. *Allgemeine Mineralogie I, geometrische und physikalische Kristallographie (inklusive Übungen, gemeinsam mit Prof. Nowacki).* Montag, Freitag 13.30–14.15, Mittwoch 14–16 Prof. Hüttenlocher
601. *Petrologie der Sedimente.* 2stündig Derselbe

602. *Kristalloptik, mit Übungen am Polarisationsmikroskop.*
Gemeinsam mit Prof. Nowacki. Dienstag 14–16 Prof. **Huttenlocher**
603. *Dreistündiges Praktikum* (eventuell in Verbindung mit
gesteinschemisch-analytischen Arbeiten) Derselbe
604. *Sechsstündiges Praktikum* (eventuell in Verbindung mit
gesteinschemisch-analytischen Arbeiten) Derselbe
605. *Ganztägiges Praktikum* (eventuell in Verbindung mit
gesteinschemisch-analytischen Arbeiten) Derselbe
606. *Kristallographisches Praktikum.* Gemeinsam mit Prof.
Nowacki. 4stündig Derselbe
607. *Mineralogisch-petrographisches Kolloquium.* Gemeinsam
mit dem Geologischen Institut Derselbe
608. *Kristalloptik, mit Übungen am Polarisationsmikroskop.*
Gemeinsam mit Prof. Huttenlocher. Dienstag 14–16 Prof. **Nowacki**
609. *Kristallographisches Praktikum.* Gemeinsam mit Prof.
Huttenlocher. 4stündig Derselbe
610. *Einführung in die Kristallstrukturbestimmung. II. Die
experimentellen Bestimmungsmethoden.* Mittwoch 10–12 Derselbe
611. *Kristallphysik (Leiter, Halbleiter, Fehlordnungen u. a.).*
Dienstag 11–12 Derselbe
612. *Halbpraktikum* Derselbe
613. *Ganzpraktikum* Derselbe
614. *Petrographie der Vogesen.* Mittwoch 16–18 Pd. **Streckeisen**
615. *Ausgewählte Kapitel der allgemeinen Geologie.* Dienstag
17–18 (verlegbar) Prof. **Cadisch**
616. *Geologie von Osteuropa.* Mittwoch 17–18 (verlegbar) Derselbe
617. *Theorien der Gebirgsbildung.* Donnerstag 18–19, Freitag
17–18 Derselbe

618. <i>Erdgeschichte (Stratigraphie), II. Teil, Jura bis Quartär.</i> Durch den Oberassistenten. 2stündig	Prof. Cadisch
619. <i>Dreistündiges Praktikum.</i> Gemeinsam mit Dr. Grunau. Freitag 14–17	Derselbe
620. <i>Praktikum an 2 Halbtagen</i>	Derselbe
621. <i>Praktikum an 3 Halbtagen</i>	Derselbe
622. <i>Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten</i>	Derselbe
623. <i>Geologisch-mineralogisches Kolloquium.</i> Gemeinsam mit den Professoren Huttenlocher und Nowacki	Derselbe
624. <i>Allgemeine Paläontologie.</i> Donnerstag 14–15	Prof. Rutsch
625. <i>Paläontologisches Praktikum.</i> Donnerstag 15–18	Derselbe
626. <i>Geologie des schweizerischen Mittellandes.</i> 1stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
627. <i>Physikalische Geographie, II. Teil.</i> Montag, Dienstag 14–15	Prof. Gygax
628. <i>Geographie der Schweiz II.</i> Donnerstag 14–15	Derselbe
629. <i>Geographisches Repetitorium.</i> 1stündig, nach Vereinba- rung	Derselbe
630. <i>Kartographische Übungen.</i> 1stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
631. <i>Geographisches Praktikum (Vermessung).</i> 4stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
632. <i>Geographisches Kolloquium für Doktoranden.</i> 1stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
633. <i>Hydrologie I.</i> 1stündig, nach Vereinbarung	Derselbe
634. <i>Länderkunde von Mittel- und Südamerika (Latein- amerika).</i> Donnerstag 16–17, Freitag 16–18	Pd. Staub

- | | |
|---|--------------|
| 635. <i>Repetitorium in Länderkunde</i> . 1stündig, nach Vereinbarung | Pd. Staub |
| 636. <i>Allgemeine Wirtschafts- und Handelsgeographie</i> . Samstag 8–10; die dritte Stunde nach Vereinbarung | Derselbe |
| 637. <i>Wirtschaftsgeographisches Seminar</i> . 2stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 638. <i>Kulturgeographie der Schweiz, II. Teil</i> . 1stündig, nach Vereinbarung | Pd. Grosjean |
| 639. <i>Geographisches Praktikum für Anfänger</i> . 2stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |

Lehramtsschule

I. 2

- | | |
|--|--------------|
| 640. <i>Übungen zur Laut- und Formenlehre des Deutschen</i> . Dienstag, Mittwoch, Freitag 8–9 | Prof. Zinsli |
| 641. <i>Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen)</i> . Dienstag, Freitag 9–10 | Derselbe |
| 642. † <i>Fortbildungskurs in deutscher Sprache, mit Repetition der Grammatik, Übersetzungen und schriftlichen Arbeiten</i> . 2stündig | N. N. |
| 643. † <i>Ausgewählte deutsche Lesestücke, mit Erklärungen und Gesprächsübungen</i> . 2stündig | N. N. |
| 644. <i>Littérature française au XVIIIe siècle: Montesquieu, Voltaire</i> . Mercredi, vendredi 10–11 | Prof. Kohler |
| 645. †† <i>Proséminaire français: textes et conférences</i> . Mardi 14–16 | Le même |

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprechende.

646. *Sprech- und Vortragsübungen. Lecture expliquée.*
2stündig N. N.
647. † *Grammaire et lexicologie, leur développement.*
2stündig N. N.
648. *Exercices de grammaire française.* Lundi 15–16, mer-
credi 14–16 Lecteur **Kuenzi**
649. *Englische Literatur im viktorianischen Zeitalter, I.* Don-
nerstag 15–16 Prof. **Funke**
650. *Translation into English, Grammar, Reading and Inter-
pretation of English Texts.* Dienstag 10–11, Mittwoch
9–10 Lektorin **Charleston**
651. *Complementi di sintassi, II. Lezioni ed esercitazioni.*
Venerdì 14–15 Prof. **Jenni**
652. *Lettura di prosa moderna. Esercizi di conversazione e
d'esposizione.* Mercoledì, venerdì 17–18 Lo stesso
653. *Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Glaubens-
kämpfe und der Entfaltung des modernen Staates.* Mont-
tag, Donnerstag, Freitag 16–17 Prof. **Näf**
654. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte der
Französischen Revolution.* Dienstag 16–17 Pd. **Walder**
655. *Schweizergeschichte bis 1830 im Aufriss.* Montag, Diens-
tag 17–18 Prof. v. **Greyerz**
656. *Religionsgeschichtliche Einführung in die Bibel, I.*
1stündig, nach Vereinbarung Lektor **Amstutz**
657. *Biblische Begriffe im neuen Gesangbuch.* Mittwoch
18–19 (verlegbar) Lektor **Feldges**
658. *Physikalische Geographie, II. Teil.* Montag, Dienstag
14–15 Prof. **Gygax**
659. *Geographie der Schweiz, II. Teil.* Donnerstag 14–15 Derselbe

660. *Karthographische Übungen*. 1stündig, nach Vereinbarung
Prof. Gyax
661. *Technischzeichnen*. Montag 10–12
Lektor Braaker
662. *Schrift und schmückendes Zeichnen*. Samstag 8–10
Derselbe
663. *Farbübungen*. Samstag 10–12
Derselbe
664. *Turnen: Grundschule, Geräteturnen, Hallenspiele*. Montag, Dienstag 18–19, dritte Stunde nach Vereinbarung.
6 Tage Skikurs in den Frühjahrsferien
Lektor Müllener

I. 4

665. *Geschichte der Erziehung IV*. Montag, Dienstag 18–19
Prof. A. Stein
666. *Pädagogisches Seminar, erste Abteilung*. Mittwoch 19.30–21, alle 14 Tage*
Derselbe
667. *Pädagogisches Seminar, zweite Abteilung*. Freitag 18–19.30, alle 14 Tage*
Derselbe
668. *Sprachkunde mit Übungen: Das ältere Drama der deutschen Schweiz*. Donnerstag 17–18. *Grundfragen zur Sprachgeschichte*. Dienstag 10–11
Prof. Zinsli
669. *Die deutsche Literatur im Zeitalter des Barock*. Montag bis Donnerstag 11–12
Prof. Kohlschmidt
670. *Proseminar: Die literarhistorischen Epochenbegriffe*. Montag 10–11
Derselbe
671. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: La langue du XVIIe siècle*. Mardi, jeudi 9–10
Prof. Heinemann
672. *Littérature française au XVIIIe siècle: Montesquieu, Voltaire*. Mercredi, vendredi 10–11
Prof. Kohler

* *Anmerkung:*

Wer zur ersten, wer zur zweiten Abteilung gehört, wird in einer gemeinsamen Vorbesprechung abgeklärt werden.

673. *Cours pratique de français: langue et littérature.* Lundi
8–10 Prof. Kohler
674. *Englische Literatur im viktorianischen Zeitalter.* Don-
nerstag 15–16 Prof. Funke
675. *Im Proseminar: 19th c. Writers. Translation.* Mittwoch
9–10, Freitag 15–16 Derselbe
676. *Lettura di classici (e Proseminario): Autori del primo e
secondo Settecento.* Giovedì 14–16 Prof. Jenni
677. *Le opere minori di Dante e la "Divina Commedia".*
Giovedì 10–11, venerdì 15–16 Lo stesso
678. *Repetitorium.* Dienstag 17–18 Pd. Walder
679. *Lektüre und Interpretation von Quellen zur älteren
Schweizergeschichte.* Freitag 8–10 Prof. von Greyerz
680. *Religionsgeschichtliche Einführung in die Bibel I.*
Istündig, nach Vereinbarung Lektor Amstutz
681. *Biblische Begriffe im neuen Gesangbuch.* Mittwoch 18–19
(verlegbar) Lektor Feldges
682. *Methodik des Religionsunterrichts.* Mittwoch 17–18
(verlegbar) Derselbe
683. *Geographisches Repetitorium.* Istündig, nach Verein-
barung Prof. Gyax
684. *Länderkunde von Mittel- und Südamerika (Latein-
amerika).* Donnerstag 16–17, Freitag 16–18 Pd. Staub
685. *Malen.* Montag 14–16 Lektor Braaker
686. *Figürliches Zeichnen.* Mittwoch 14–16 Derselbe
687. *Kunstgeschichte innerhalb des Zeichenunterrichtes.* Mitt-
woch 16–17 Derselbe
688. *Methode des Zeichenunterrichtes.* Mittwoch 17–18 Derselbe

689. *Didaktik: Kolloquium über Fragen der allgemeinen Sekundarschulmethodik.* Montag 16–18 Direktor Pulver

II. 2

690. *Algebraische Analysis II (mit Übungen).* Montag 17–18, Donnerstag 15–17 Prof. Michel
691. *Darstellende Geometrie II (Pyramide, Kegel, Prisma usw.).* Montag 15–17 Derselbe
692. *Analytische Geometrie II (Kegelschnitte).* Freitag 15–17 Derselbe
693. *Experimentalphysik I (Mechanik, Schwingungslehre, Akustik, Wärme).* Montag bis Donnerstag 9–10 Prof. Houtermans
694. *Répertoire de physique expérimentale.* Vendredi 9–10 Prof. Peyrou
695. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.* Montag bis Freitag 10–11 Prof. Feitknecht
696. *Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Montag, Dienstag, Mittwoch 11–12 Prof. Lehmann
697. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. B. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie.* Gemeinsam mit Prof. Rosin und Prof. Lüscher (eventuell im 4. Semester). Dienstag 14–16 Derselbe
698. *Zoophysiologie (im Rahmen der Hauptvorlesung).* Donnerstag 17–18 Prof. Lüscher
699. *Bau und Biologie wirbelloser Tiere sowie Kursbesprechung (für die Teilnehmer am zoologischen Anfängerpraktikum).* Freitag 11–12 Prof. Rosin
700. *Allgemeine Botanik und Biologie. Biologie der Thallophyten.* Montag bis Freitag 8–9 Prof. Schopfer
701. *Geologische Vorlesungen, nach freier Wahl.* 2stündig Prof. Cadisch

Anmerkung:

Geographie }
Religion } siehe Abteilung I. 2
Turnen }
Zeichnen }

II. 4

702. *Differentialrechnung*. Dienstag bis Freitag 8–9 Prof. Scherrer
703. *Übungen zur Differentialrechnung*. Freitag 15–16 Derselbe
704. *Darstellende Geometrie IV (Axonometrie, Zentralprojektion)*. Mittwoch 10–12 Prof. Michel
705. *Repetitorium mit Übungen*. Freitag 14–15 Derselbe
706. *Physikalisches Praktikum für Anfänger I, II, III*.
4stündig. Montag, Mittwoch, Donnerstag 14.15–18,
alle 14 Tage Prof. Houtermans
707. *Chemisches Praktikum*. 8stündig Prof. Feitknecht
708. *Anfängerpraktikum, Cytologie, Cytolophysologie und Anatomie*. Freitag oder Samstag 14–17 Prof. Schopfer
709. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. B. Wirbellose Tiere und allgemeine Zoologie*. Gemeinsam mit Prof. Rosin und Prof. Lüscher. Dienstag 14–16 Prof. Lehmann
710. *Stilkritische Übungen (Besprechung schriftlicher Arbeiten und allgemeiner stilistisch-grammatischer Fragen)*.
Dienstag, Freitag 9–10 Prof. Zinsli

Anmerkung:

Allgemeine Erziehungslehre }
Didaktik } siehe Abteilung I. 4
Geographie }
Religion }
Zeichnen }

Vorkurs für Inhaber eines Maturitätszeugnisses

711. *Einführung in die allgemeine Psychologie und Pädagogik.*
4stündig Direktor **Pulver**
712. *Einführung in die Elemente der Volksschulmethodik.*
2stündig Derselbe
713. *Gemeinsame Lektionsbesuche.* 2stündig Derselbe
714. *Lehrübungen in städtischen Primarschulklassen* Derselbe
715. *Ausgewählte Fragen der Gesundheitslehre, mit besonderer Berücksichtigung von Kind und Schule* Lektor **Lauener**
716. *Turnen: Einführung in die Hauptstoffgebiete des Mädchen- und Knabenturnunterrichtes, gemeinsame Lektionsbesuche, Lehrübungen.* 3stündig, nach Vereinbarung Lektor **Müllener**
717. *Wandtafelzeichnen.* Mittwoch, 2stündig Lektor **Braaker**

Nachtrag

718. *Die Grundlagen der gynäkologischen Hormontherapie.*
1stündig, nach Vereinbarung Pd. **Müller**
719. * *Coluccio Salutati und seine Zeit.* Montag 18–19 Prof. **Wili**

Hochschulsport

Beginn der Übungen: Mittwoch, den 27. Oktober 1954.

Leitung: Hochschulsportlehrer Dr. Ernst Saxer; Akademische Sportkommission (ASK) und verschiedene Trainingsleiter.

Sprechstunden:

- a) *Hochschulsportlehrer:* Dienstag und Donnerstag, von 10.00 bis 11.45 Uhr; Falkenplatz 16, II. Stock; Telephon 2 64 42; sowie Freitag von 10.00 bis 11.45 Uhr; gemeinsam mit der ASK im Büro der ASK.
- b) *Akademische Sportkommission:* Büro ASK, Gesellschaftsstrasse 2, Studentenheim, I. Stock; Telephon 3 97 10. Die Zeit der Sprechstunde wird im Sportprogramm bekanntgegeben.

Turn- und Sportprogramm: Unentgeltlich zu beziehen bei Semesterbeginn in der Kanzlei der Universität, im Büro der ASK oder im Büro des Hochschulsportlehrers.

A. Einzelsport

I. Allgemeines Konditionstraining.

Der Hochschulsportlehrer leitet wöchentlich drei Übungen für Studenten und eine bis zwei Übungen für Studentinnen in der Universitätssporthalle, Neubrückstrasse 155, Telephon 2 47 58 (Tramendstation Nr. 1, Brückfeld). Die Übungszeiten werden im Sportprogramm festgelegt.

II. Trainingsstunden für Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen und Vereine nach Vereinbarung mit dem Hochschulsportlehrer.

III. Spezielle Übungen in leichtathletischem Wintertraining, Boxen, Fechten, Reiten, Schwimmen, Eislaufen, Skifahren, Tischtennis. Nähere Angaben sind im Sportprogramm zu finden.

B. Mannschaftssport

Es werden besondere Übungen durchgeführt in Fussball, Hallenhandball, Basketball, Volleyball. Die diesbezüglichen Angaben sind im Sportprogramm enthalten.

C. Wettkämpfe

- a) **Bernische Hochschulmeisterschaften** in Korbball, Fussball (Turnier), Hallenhandball (Turnier), Waldlauf, Skifahren, Orientierungslauf.
- b) **Schweizerische Hochschulmeisterschaften** in Geländelauf, Orientierungslauf, Boxen, Basketball, Skifahren.
- c) **Vergleichswettkämpfe** mit ausländischen Universitäten in Skifahren und Mannschaftsspielwettkämpfen.

Die Delegationen an die schweizerischen und ausländischen akademischen Wettkämpfe werden durch die Leitung bestimmt.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1954

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Vet.-med. Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Es ist die Bedeutung nichttuberkulöser Einwirkungen für den Ausfall der intracutanen Tuberkulinprobe beim Rind zu prüfen.“

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1954

Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Behandlung der Quellensteuern im internationalen Steuerrecht.“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „F. H. Jacobi als Philosoph.“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für eine wissenschaftliche Arbeit aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks- und des Gewerbes.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Adolf Schlatters Beitrag zur Lösung der synoptischen Frage.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Stellungnahme der Prophetie zum Kultus.“

Juristische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Bedeutung und Methoden der Marktforschung im Fremdenverkehr.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die cytologische Differenzierung der Bronchialsekrete.“

Veterinär-medicinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es ist die Möglichkeit zu prüfen, vom Augenhintergrund bei Haustieren Farbphotographien herzustellen.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Vorliebe Wolframs von Eschenbach für bestimmte Wortbildungstypen, verfolgt an seinen eigenen und den sonst weniger geläufigen Bildungen, mit Charakterisierung ihrer Bedeutungssphären.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es ist zu prüfen, ob mit zwei flüssigen Phasen Gemische leicht denaturierbarer Proteine zerlegt werden können.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1955

Eduard-Adolf-Stein-Preis. (Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: Die anonyme Berner Karte der Stadtbibliothek Bern vom Jahre 1749 (Carte géographique comprenant le canton de Berne (dédiée) à S. E. Christophe Steiguer, moderne advoyer de Berne, 1749, Kart. IX. 1) ist auf ihre Genauigkeit und Stilmerkmale zu prüfen, ihre Quellen und Vorbilder sind zu ermitteln und nach Möglichkeit die Frage der Autorschaft abzuklären.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1955

Travers-Borgström-Stiftung (Juristische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Das Problem des intervalutarischen Kaufkraftvergleichs.“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Untersuchung der psychologischen Gründe für das Versagen in der Schule bei Kindern über 11 Jahren unter besonderer Berücksichtigung der Intelligenzform.“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für eine wissenschaftliche Arbeit aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Das Problem der natürlichen Gotteserkenntnis in der Dogmatik Adolf Schlatters.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Der Bedeutungswandel der Begriffe *analogia entis* und *analogia fidei* in der römisch-katholischen und der protestantischen Theologie.“

Juristische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Zuständigkeit des Bundes zur Gesetzgebung über die gemeinsame Regelung betrieblicher und beruflicher Angelegenheiten von Arbeitgebern und Arbeitnehmern (BV, Art. 34ter, Abs. 1, lit. b).“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es sind experimentell die Einheilungsvorgänge von Acrylprothesen verschiedener Form nach den funktionell mechanischen Bedingungen im Knochen zu untersuchen.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Formen und Kunst der Gestaltencharakteristik bei Jeremias Gotthelf.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es ist die Konstitution einer geeignet gewählten organischen Verbindung durch Bestimmung ihrer Kristallstruktur abzuklären.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.